

## **1 Software V2**

### **1.1 Update von V1 auf V2**

Beim Update von einer 1er Version auf die 2er müssen zusätzliche Dateien eingespielt werden.

Bei Version 2.xx sind die Einstellungen der Lautstärke im Modellspeicher abgelegt. Bei neu angelegten Modellspeichern ist die Lautstärke auf Stufe 16 gesetzt. In älteren Modellspeichern fehlt diese Einstellung: Die Lautstärke steht zunächst auf AUS. Sie können im Menü `Setup>Lautstärke` die gewünschte Lautstärke einstellen.

### **1.2 Neu in V2**

#### **1.2.1 Sprachausgabe**

Über die Sprachausgabe erhalten Sie folgende Informationen:

- Restbetriebszeit des Senders in Minuten
- Die Flugphase.
- Status der Lehrer-/Schüler Verbindung.
- Stand der Trimmung.
- Zeitmarken der Timer.
- Ansage der Höhe
- Ansage ausgesuchter Sensorkanäle
- Sensorwert bei Sensoralarm.
- Wecker sagt die Uhrzeit.

Die Sound und Sprachausgabe kann angepasst werden.

#### **1.2.2 Lautstärke**

- Die Einstellung der Lautstärke erfolgt wahlweise über Festwerte oder frei zuordenbare Geber. Wir empfehlen frontseitig eingebaute Drehpotentiometer (Artikelnr.: 75755).
- Die Lautstärke des Variometers ist getrennt einstellbar.

- Bei der PROFI TX 16 können Sie die Lautstärke auch über Mixer bedienen.
- Alle Daten zur Lautstärkeeinstellung werden im Modellspeicher abgelegt.

### 1.2.3 MagicSwitch

- Die Anzahl der MagicSwitch wurde von 2 auf 4 verdoppelt.
- Jeder MagicSwitch besitzt nun einen zusätzlichen ODER Eingang.

### 1.2.4 Schaltschwellen

Die Schaltschwellen von frontseitig eingebauten Gebern wurden von 50% auf 95% gelegt (Drehpotentiometer als Schalter).

### 1.2.5 Timer

die spezialisierten Timer wurden durch universelle Timer ersetzt.

- Jeder Timer kann in einer von drei Betriebsarten arbeiten (Rahmen, Summe, Intervall)
- Die Zählweise ist wählbar: Aufwärts oder Countdown.
- In den letzten 5 Minuten vor Alarm oder Nulldurchgang kann die Zeit angesagt werden.
- Die Timer können individuelle Namen erhalten.

## **2 Sprachausgabe & Sounds**

### **2.1 Lautstärke**

Die Lautstärke des Senders kann mittels Festwert oder einem frei zuordenbaren Geber eingestellt werden. Das Variometer besitzt eine getrennte Lautstärkeeinstellung.

### **2.2 Beim Einschalten**

Beim Einschalten kann eine Melodie abgespielt werden. Sie können dies im Menü `Setup>Sender>Sounds` ein/aus schalten.

### **2.3 Akkuwächter**

Im Menü `Setup>Sender` können Sie einstellen, ab welcher Restbetriebszeit Sie die verbleibende Betriebszeit ihrer PROFI TX angesagt haben wollen.

### **2.4 Trimmung ansagen**

Sie können sich nach einem Trimmvorgang die Position (Schritte) der Trimmung ansagen lassen. Sie können diese Option im Menü `Setup>Sender>Sounds` ein/aus schalten.

### **2.5 Flugphasen ansagen**

Nach Umschalten auf eine nicht gesperrte Flugphase wird deren Bezeichnung angesagt. Ist die Flugphase gesperrt bleibt, die aktuelle Flugphase bestehen und es wird „Flugphase gesperrt“ angesagt.

### **2.6 Sensorwerte ansagen**

Sie können den Wert jedes der 16 Sensorkanäle zur Ansage freischalten.

Die Werte der freigeschalteten Sensoren werden dann nacheinander in einem Block angesagt. Die Pause zwischen den Blocks ist von 30 bis 180 Sekunden einstellbar.

Löst ein Sensor einen Alarm aus, wird er sofort angesagt, auch wenn er nicht zur Ansage freigeschaltet ist. Solange der Alarm anliegt, wird er in den Ansageblock entsprechend seiner Sensoradresse eingereiht.

Wenn Sie zur Einstellung der Lautstärke einen Geber verwenden, können Sie die Ansagesequenz neu starten, indem Sie die Lautstärke vollständig zu- und wieder aufdrehen.

## **2.7 Höhe ansagen**

Wenn Sie einen Höhengsensor in ihrem Modell haben, können Sie sich die Höhe ansagen lassen. Sie haben 4 Optionen:

1. Ansage im Intervall

Die Höhe wird in einem Intervall von 3 bis 30 Sekunden angesagt.

2. Ansage im Raster

Über der Höhe liegt ein Raster. Beim Wechsel in ein anderes Feld des Rasters wird die Höhe angesagt. Diese Methode ist aktiviert, wenn das Ansageintervall ausgeschaltet ist.

Höhe	Raster
bis 100m	25m
bis 350m	50m
ab 400m	100m

3. Die Höhenansage kann mit einem Schalter versehen werden. Beim Einschalten der Ansage wird unmittelbar die Höhe angesagt. Danach erfolgt die Ansage im Intervall oder im Raster, solange der Schalter auf EIN steht. Verwenden Sie eine Taste zum Abrufen der Höhe, wenn keine ständige Höhenansage erwünscht ist.

4. Der Varioton besitzt eine eigene Lautstärkeeinstellung, der Sie ebenfalls einen Geber zuordnen können. Wenn Sie die Vario-Lautstärke vollständig ab- und wieder aufdrehen wird einmal die Höhe angesagt.

## **2.8 Sonstige Ansagen**

### **2.8.1 Lehrer/Schüler**

Schaltet der Lehrer die Steuerung auf den um Schüler, wird „Schüler steuert“ angesagt, sofern eine Verbindung zum Schüler-Sender besteht.

Wird die Verbindung zum Schüler unterbrochen, fällt die Steuerung an den Lehrer zurück. Zur Warnung wird „Schüler getrennt“ angesagt.

### 2.8.2 Safety check

Die Ansage kann im Menü Setup>Sender>Sounds ein/aus geschaltet werden. (siehe Seite 5).

## 2.9 Ansagen und Alarm



#### Vibra. Alarm

Aktiviert/deaktiviert die Vibration des Geräts zur Meldung von Sensoralarmen.

#### Ansagen

Sensorwerte können via Sprachausgabe angesagt werden. Diese Option kann für jeden einzelnen Sensor aktiviert werden. Beachten Sie bitte, dass die Ansage eines einzigen Sensors mehrere Sekunden benötigt. Bei 16 Sensoren kann eine komplette Ansagesequenz bis zu einer Minute dauern. Aktivieren Sie daher die Ansage nur für wichtige Sensoren.

*Alarmauslösende Sensoren werden immer, auch ohne Aktivierung, angesagt.*

#### Pause

Die Pause zwischen zwei Ansagesequenzen kann von 30s bis 180s eingestellt werden.

#### Sensor0 bis Sensor15

Hier aktivieren Sie die Ansage für jeden einzelnen Sensor.

## 2.10 Sounds

In diesem Untermenü können einige Ansagen und Sounds Ein/Aus-geschaltet werden.



Startup: Beim Einschalten des Gerätes wird eine Melodie abgespielt

Trim.Ansage: Die Trimmstellung wird nach loslassen eines Trimmhebels angesagt.

Safety Check: Gesprochene Aufforderung zur Sicherheitsüberprüfung.

## **2.11 Akkualarm**

Restbetriebszeit, ab der akustisch gewarnt wird Die Warnung erfolgt mittels Sprachausgabe. Angesagt wird die voraussichtliche Restbetriebszeit in Minuten.

Mögliche Werte: 20 bis 60 Minuten

Werkseinstellung: 60 Minuten



Das Ansageintervall verkürzt sich mit abnehmender Restbetriebszeit. Um Strom zu sparen, wird in den letzten Minuten eine verkürzte Ansage verwendet. Bitte beachten Sie, dass erst nach mehreren Lade-/Entladezyklen die Restbetriebszeit ausreichend genau ermittelt werden kann.

---

### 3 Lautstärke

Die allgemeine Lautstärke und der Varioton sind getrennt einstellbar.

Das Bild unten zeigt die Standardkonfiguration eines neu angelegten Modellspeichers. Sie haben folgende Optionen:



- Geber zuordn.: Sie können jeden frei zuordenbaren Geber als Lautstärkesteller verwenden. Auch die virtuellen Schalter (MagicSwitch und Flugphasen). Der zugeordnete Geber wird benutzt, wenn der Festwert AUS geschaltet ist.
- Festwerte: Einstellbar von AUS bis 25. Vorgegeben ist Stufe 16. In Stellung AUS geht die Lautstärkeeinstellung auf den zugeordneten Geber über. Ist kein Geber zugeordnet, bleibt das Gerät stumm.

Besonderheiten:

- Allgemeine Lautstärke: Beim Einschalten der Lautstärke mit einem Geber wird die Ansagesequenz der Sensordaten neu gestartet.
- Varioton: Beim Einschalten der Lautstärke mit einem Geber wird einmal die Höhe angesagt.
- Nur **PROFI TX 16**: Als Lautstärkesteller kann Servo16 verwendet werden. Über Mixer kann so eine komplexe Lautstärkeregelung aufgebaut werden. Z.B. Ausblenden des Variotons beim Ziehen/Drücken und Gasgeben.

## 4 Hauptmenü Timer

### 4.1 Timer1 bis Timer 3

Die drei Timer sind universell nutzbar und identisch aufgebaut. Jeder Timer kann frei konfiguriert werden. Sie können Betriebsart, Zählmodus (Up oder Countdown), usw. frei wählen.

Jeder Timer besitzt Zeitmarken bei 5-4-3-2-1 Minute(n) und 30-20-15-10-5-0 Sekunden.



#### Mode

Wählen Sie die Betriebsart des Timers: Rahmen, Summe oder Intervall

1. **Rahmen:** Es wird ein Zeitfenster überwacht. Rahmenzeiten gibt es z.B. bei Wettbewerben, bei denen in einer vorgegebenen Zeit eine bestimmte Flugaufgabe erledigt sein muss.
  - a. Der Timer wird gestartet, wenn der zugeordnete Schalter auf seine EIN-Position gebracht wird.
  - b. Er kann erst wieder angehalten werden, wenn entweder die Alarmzeit (Rahmenzeit) erreicht ist oder der Rahmen mit dem freizuordenbaren Schalter „Rahmen AUF“ geöffnet wurde.
2. **Summe:** Der Timer misst die Zeit, in der sein zugeordneter Schalter auf EIN steht.
3. **Intervall:** Diese Betriebsart wird verwendet, um eine vorgegebene Zeit einmalig oder mehrfach zu überwachen.

#### Zeit

In diesem Feld steht die Zeit, die seit dem Start des Timers abgelaufen ist. Wenn Sie dieses Feld anwählen, können Sie mit der Taste **REV/CLR** den Timer auf null setzen.



### Alarm

Zeit, bei der ein Alarm ausgelöst werden soll. Wenn Sie Count down gewählt haben, startet der Timer mit dieser Zeit, zählt abwärts bis null, nach null zählt er aufwärts. Der Alarm liegt beim Nulldurchgang.

Stellbereich bis: 4:00:00

### Schalter

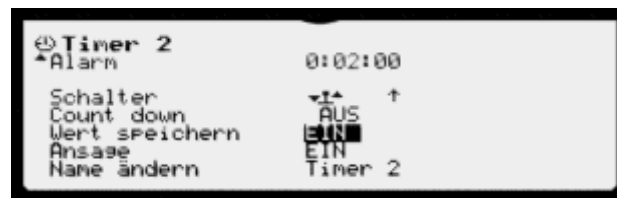
Angezeigt wird der Schalter, mit dem Sie den Timer steuern und dessen Schaltzustand. Wenn der Schalter in der EIN-Stellung ist, der Timer also läuft, erscheint hinter dem Pfeil ein Sternchen „\*“.

### Count down

Wenn Sie Count down aktiviert haben, startet der Timer mit der Alarmzeit, zählt abwärts bis null, dann aufwärts. Der Alarm liegt beim Nulldurchgang.

Sonst startet der Timer bei null und zählt aufwärts.

### Wert speichern



Hier wählen Sie, ob der Zählerstand bei Speicherumschaltung und Ausschalten des Geräts gespeichert werden soll.

- Wählen Sie EIN um den Zählerstand zu speichern.
- Wählen Sie AUS wenn der Timer neu starten soll.

### Ansage

Hier wählen Sie, ob die Zeitmarken angesagt werden sollen

Die Marken liegen bei 5,3,2,1 Minuten und 30,20,15,10,5,0 Sekunden.

